LH
Anton
Mattle

tiroler
volkspartei

NEUE ENERGIE

FÜR DIE GEMEINDEN

tiroler volkspartei

NEUE ENERGIE

Energieszenarien 2050
Wie schaffen wir die Energiewende?

Das Tiroler Potential
Wasser, Sonne, Biomasse,
Umweltwärme, Wind?

Die TIWAG
Wie entsteht der Strompreis?

5 Mio. Quadratmeter PV
Was können die Gemeinden tun?

ENERGIE GEMEIN SCHAFTEN

Landeshauptmann Anton Mattle

Energieszenarien 2050

Energie sparen

tiroler volkspartei

bis 2050 unabhängig von fossilen Energieträgern

Reduktion des Energieeinsatzes um rund 37%

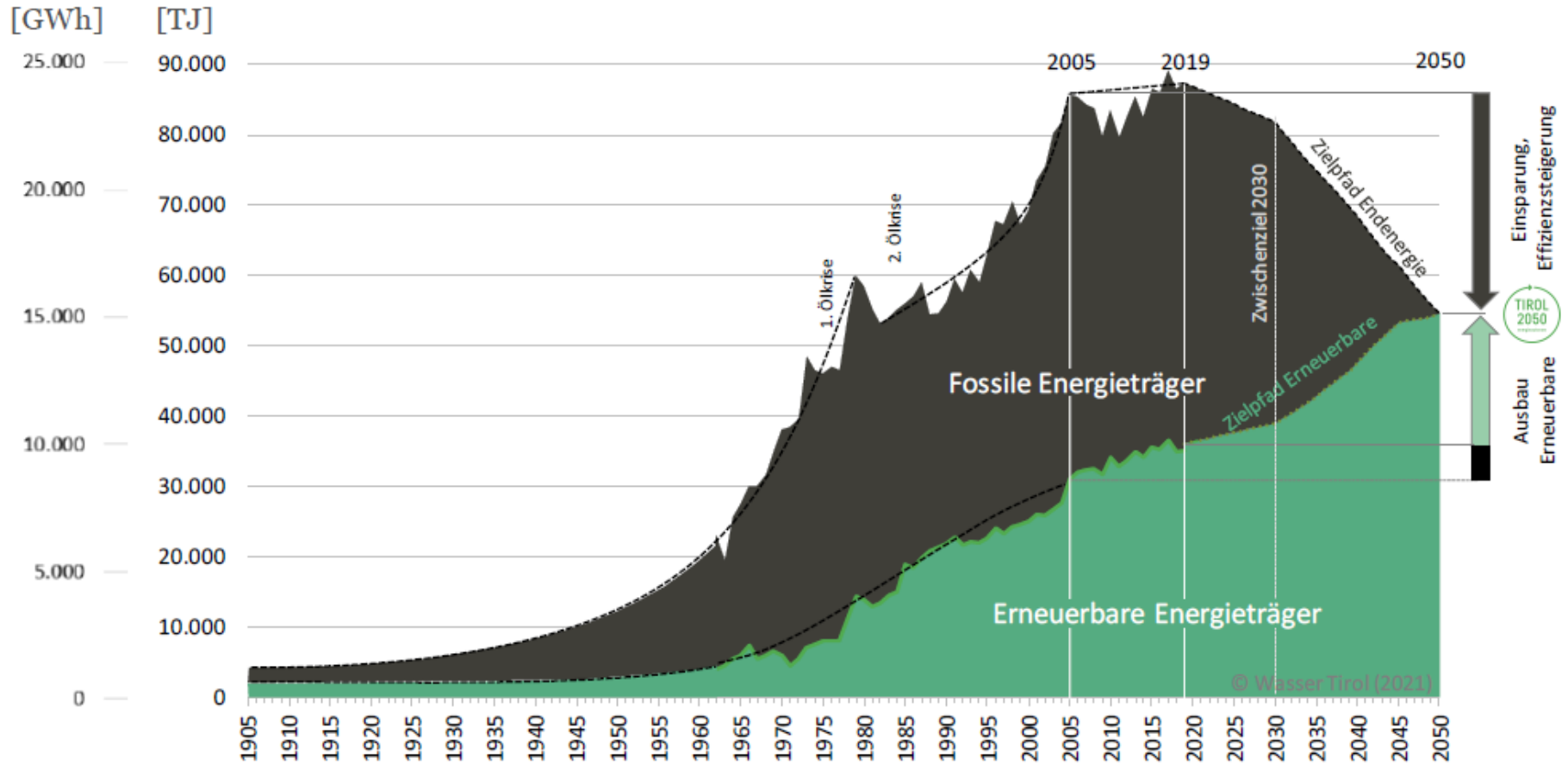
alle Ressourcen werden benötigt

zusätzlich 110.000 PV-Anlagen

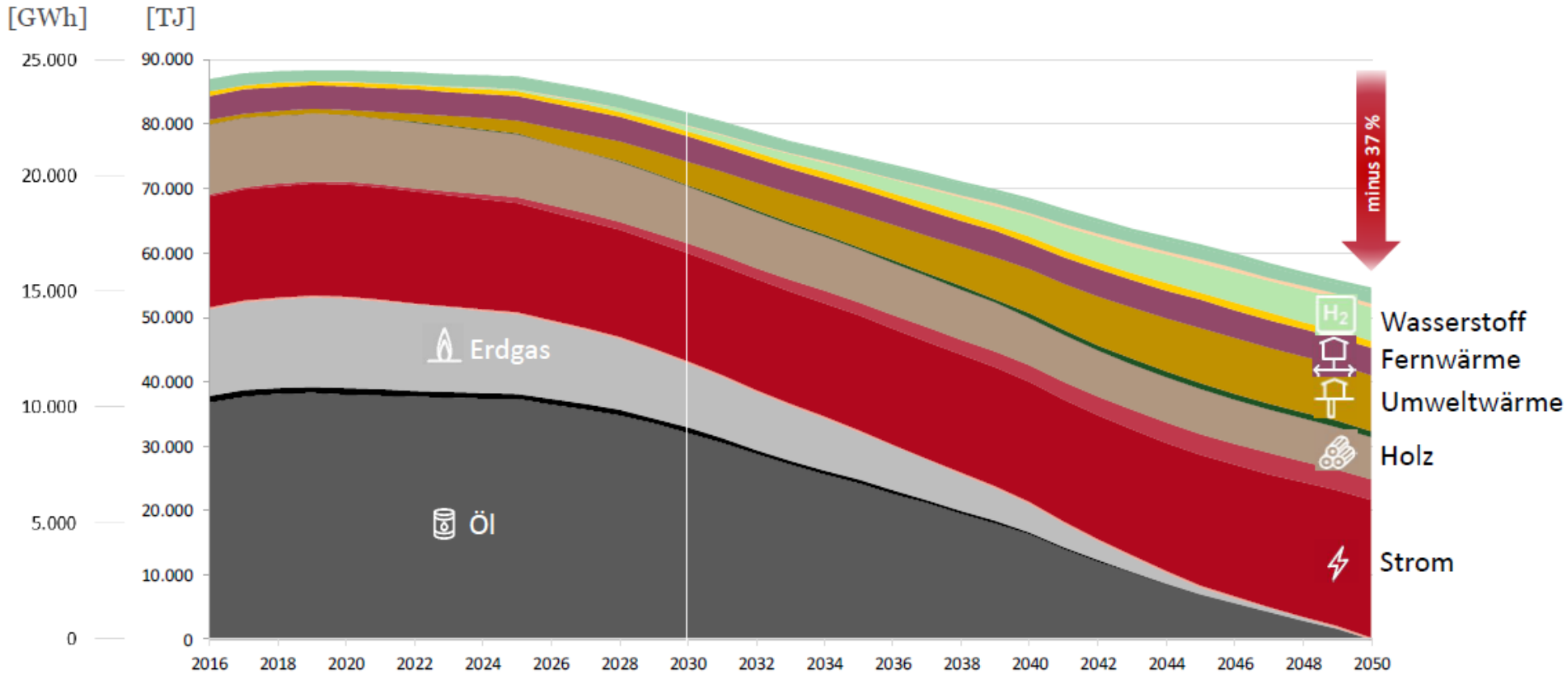
mehr als 80.000 Wärmepumpen

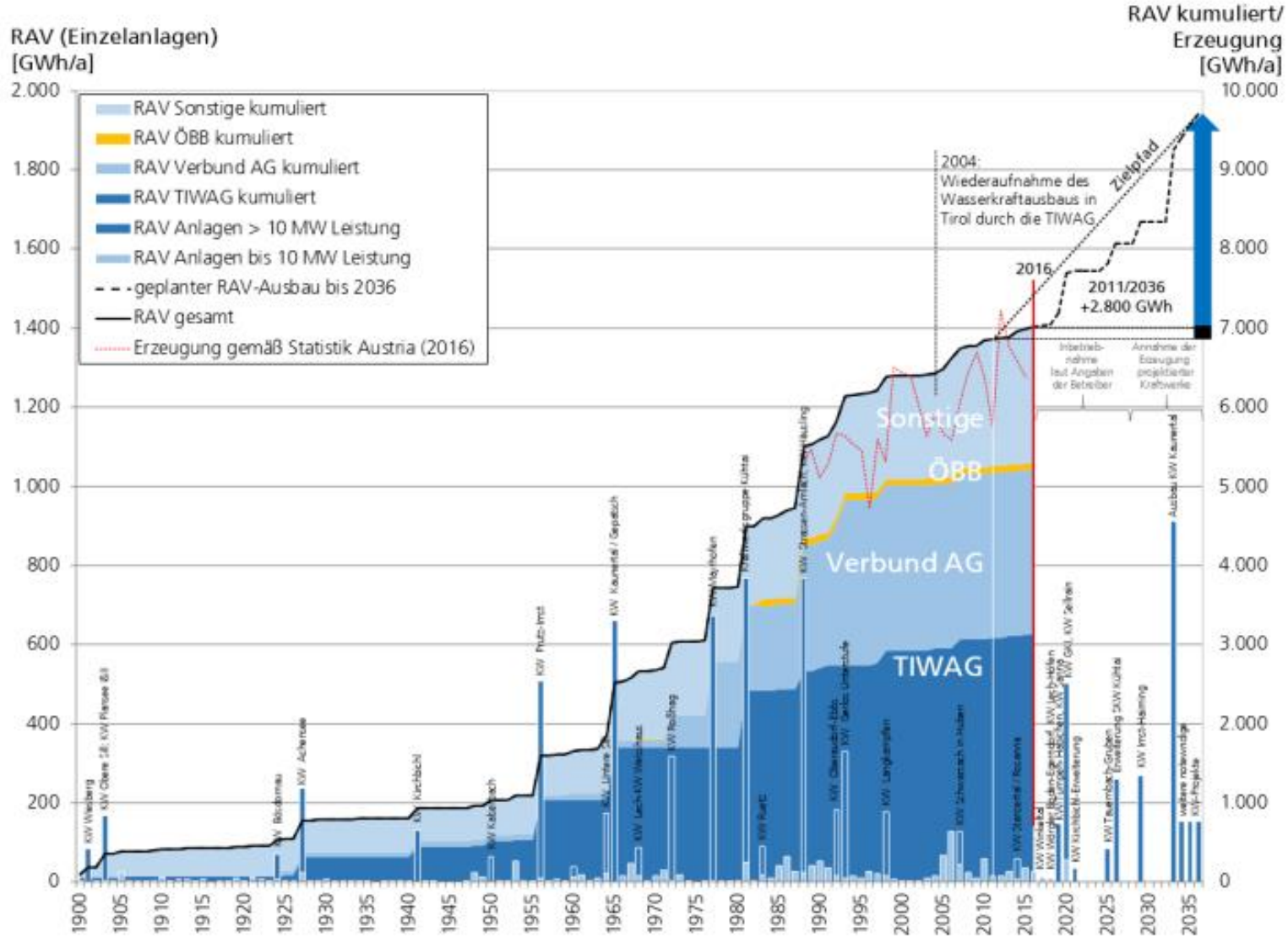
Gesamt-Entwicklung

seit 1900 sowie Ziel bis 2050



Reduktion des Endenergieeinsatzes um 37%





Quelle: AoTLR (2017).

Abb. 3: Entwicklung des Tiroler Wasserkraftausbaus und Zielpfad bis zum Jahr 2036.

Das Tiroler Potential

TECHN OLOGIE OFFEN

tiroler volkspartei

aktuell rund 43% erneuerbare Energie

Potential für 100%

Photovoltaik: 3.860 GWh

Wasserkraft: 2.800 GWh

Biogas: 400 GWh

Umweltwärme: 280 GWh

Wind: 250 GWh

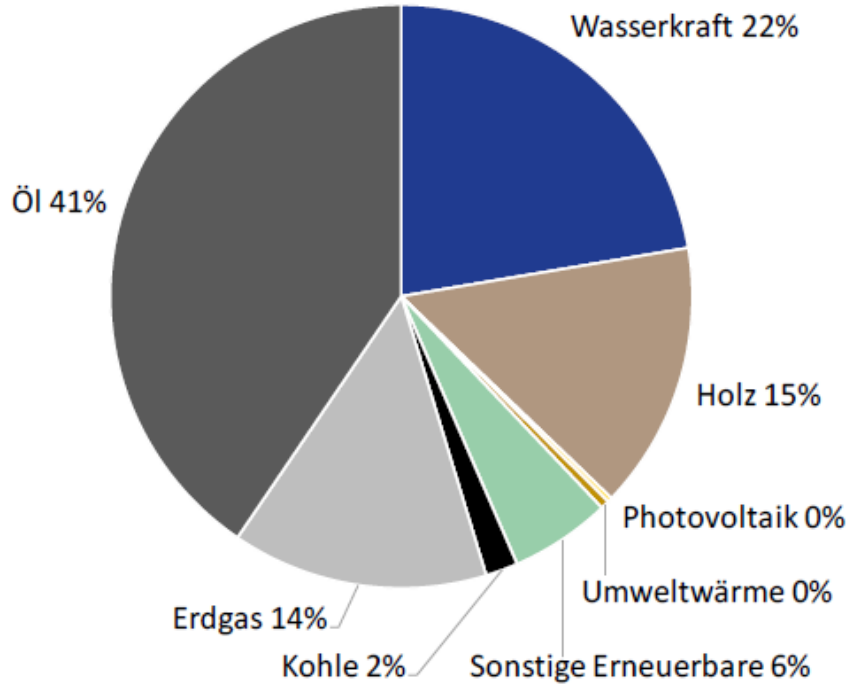
Biomasse

Das Tiroler Potential

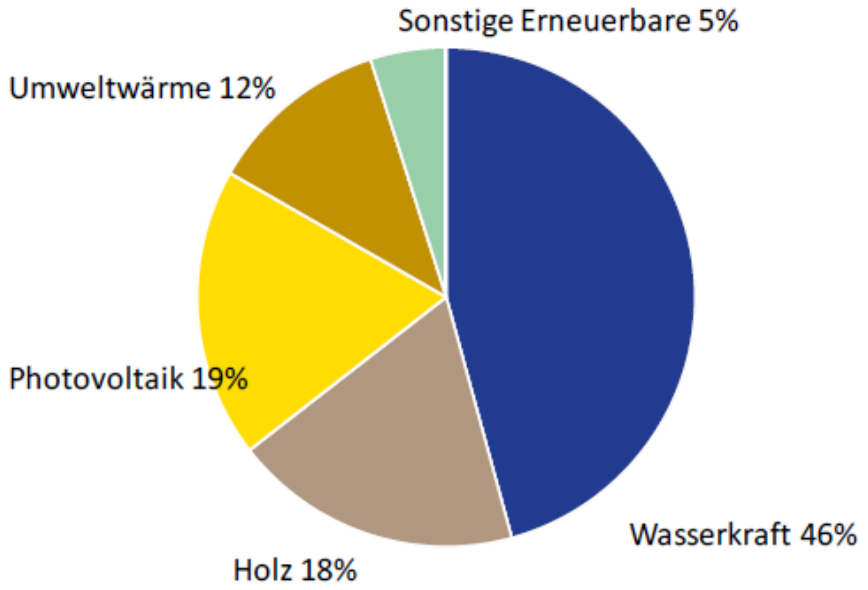
TECHN OLOGIE OFFEN

tiroler volkspartei

Fossile: 57% - Erneuerbare: 43%



Erneuerbare: 100%



Energiegemeinschaften

EEG **erzeugt, speichert, verbraucht und verkauft** erneuerbare Energie

Privat- oder Rechtspersonen, **Gemeinden**, Unternehmen im Nahbereich der Erzeugung

Förderung für Gemeinden über den **Klima- und Energiefonds**:
bis zu 15.000€
bis 29.09.2023

Energieagentur Tirol

e5 Das Landesprogramm für Energieeffiziente Gemeinden

Energiemonitoring für Gemeinden

Wärmeraumplanung für Gemeinden

Sanierungsberatung Gemeindegebäude

Entwicklung von Kleinwasserkraftwerken für Gemeinden

GAF-Mittel

tiroler volkspartei

PV-Anlagen

Bedarfszuweisung in Höhe von 25% der Kosten

bis zu 30.000 €

Antrag über das Gemeindeportal

Abrechnung und Antragstellung nach Errichtung

Umstieg auf **erneuerbare Energieformen**

Wohnobjekte: einmalig 25%, bis zu 40.000€

Objekte: einmalig 35%, bis zu 50.000 €

NETZ SICHER HEIT

Zählpunkte

TINETZ 2022

12.000 Angebote erstellt und 2.500 Anlagen an das Netz angeschlossen

< 20 kWp
Bearbeitungszeit rund 7 Tage

> 20 kWp
Reihenfolge nach Einreichung
Netzbeurteilung der Technischen Anschlussbedingungen
Bearbeitungszeit rund 25 Wochen

PERSONAL MANGEL

tiroler volkspartei

5 Mio. Quadratmeter PV

Was können die Gemeinden tun?

geplant:

PV auf Großparkplätzen

Förderung für **Unterkonstruktionen** für PV-Anlagen inkl. statisch relevante Konstruktionsbestandteile und Fundamente

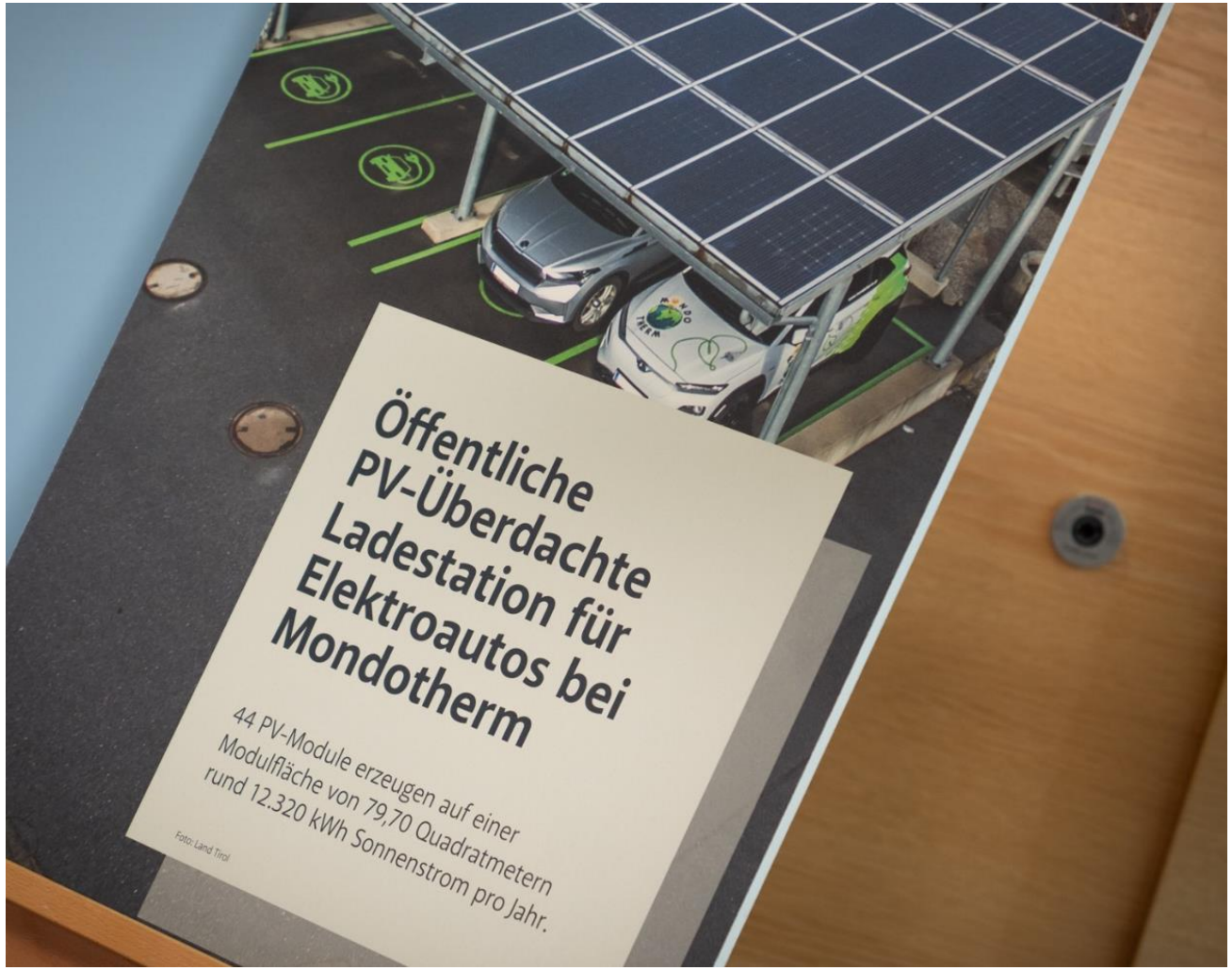
Einmalzuschuss: bis zu 250.000€

Befestigte Flächen

Mindestgröße: 100 kWpeak

Gemeinden, Gemeindeverbände, Tourismusverbände, Genossenschaften, Unternehmen

Antragstellung von **15.05.2023 bis 31.08.2023**



geplant:
Contracting

Gemeinden stellen **geeignete Dachfläche** zur Verfügung

Keine Investitions- und Betriebskosten

TINEXT plant, errichtet und betreibt PV-Anlage

- TINEXT pachtet

oder

- TINEXT verpachtet

oder

- TINEXT unterstützt

Rund-um-Sorglos-Paket

tiroler volkspartei

Kontakt im Büro LH

Magnus Gratl

magnus.gratl@tirol.gv.at

+43 676 88 508 2009

Vielen Dank

für euren Einsatz für die Energiewende!

Gemeinde Klausur '23